

Frankfurter Rundschau

Frankfurter Rundschau vom 16.08.2001, S.5
LR Lokalrundschau, Ausgabe: Wetterau-Kreis

Evangeliar auf Kalbspergament Ausstellung zum "Book of Kells" in der St.-Nikolaus-Kirche

BAD VILBEL. Einer Wette im Jahre 1989 ist es zu verdanken, dass alle, die nicht nach Dublin reisen können, trotzdem einen Eindruck des berühmten "Book of Kells" gewinnen können: Dem damaligen Kunststudent Mario Kleff erzählte ein Freund nach einem Besuch in Irland, dass das Book of Kells vom Zerfall bedroht sei und man wenige seiner Seiten detailgetreu nachzeichnen müsse. Kleff wettete, er schaffe das. Gesagt, getan. Ende August werden nun Besucher der St. Nikolaus-Kirche ihre Freude an der gewonnenen Wette haben können.

Die Wanderausstellung "Scriptorium von Iona – Book of Kells" ist dort von Sonntag, 26. August, bis Sonntag, 23. September, zu sehen. Gaby Fischer, Geschäftsführerin vom Verein "Pro Libris – Bibliophile Gesellschaft Trier", hat die Ausstellung des Book of Kells, einem irischen Evangeliar aus dem achten Jahrhundert, zusammengestellt. Sie wird am Eröffnungstag den Einführungsvortrag halten.

15 Seiten, die der Münchner Künstler Mario Kleff originalgetreu nachgezeichnet hat, werden gezeigt, zudem 40 Informationstafeln, eine Kopie des Buches und ein mittelalterliches Scriptorium. Das Original ist heute in der Bibliothek des Trinity-Colleges in Dublin ausgestellt und Wallfahrtsziel vieler Buchliebhaber. Bereits vor knapp tausend Jahren, im Jahre 1006, wurde das fast 700 Seiten umfassende Buch erstmals in der Geschichtsschreibung erwähnt. Entstanden ist es wahrscheinlich schon um das Jahr 800. Bis auf zwei der 33 mal 24 Zentimeter großen Seiten aus Kalbspergament sind alle farbig dekoriert. Seinen Namen "Book of Kells" verdankt das Buch seinem jahrhundertelangen Aufbewahrungsort, dem irischen Kloster Kells. Entstanden ist es, so vermutet Gaby Fischer, auf der Insel Iona oder Northumbria. Die Öffnungszeiten sind samstags, sonntags und mittwochs jeweils von 15 bis 17 Uhr. Schulen sind nach Vereinbarung eingeladen (Anmeldungen unter Tel.: 0 61 01 / 64 7 22). Begleitend zur Ausstellung sind weitere Veranstaltungen geplant: Am Sonntag, 2. September, singt das Shamrock Duo ab 17 Uhr Lieder über Irlands Book of Kells und Gaby Fischer referiert über das berühmte Schriftstück. (Eintritt 15 Mark, ermäßigt 12 Mark). Am Samstag, 8. September, referiert Christine Kleinjung aus Mainz über "Iro-schottische Missionierung", am Mittwoch, 12. September, spricht Maria Caritas aus Speyer über das Christusbild im Book of Kells und am Dienstag, 18. September, erklärt Professor Peter Orth aus Mainz, wie man "mit Symbolen lebt". Am Abschlusstag, Sonntag, 23. September, referiert Gaby Fischer über die Mythologie der Westlichen Inseln und Hilde Fuhs singt und spielt Harfe.


Quelle: Frankfurter Rundschau vom 16.08.2001, S.5
LR Lokalrundschau, Ausgabe: Wetterau-Kreis

Dokumentnummer: 786461

Dauerhafte Adresse des Dokuments:

https://www.genios.de/document/FR_f879deeb80389f8040a4c728623bab71bb567c82

Alle Rechte vorbehalten: (c) Frankfurter Rundschau GmbH

 © GBI-Genios Deutsche Wirtschaftsdatenbank GmbH